

## **Globalbudget "Energiefachstelle" für die Jahre 2015 bis 2017**

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates  
an den Kantonsrat von Solothurn  
vom 9. September 2014, RRB Nr. 2014/1566

### **Zuständiges Departement**

Volkswirtschaftsdepartement

### **Vorberatende Kommission(en)**

Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission  
Finanzkommission

**Inhaltsverzeichnis**

Kurzfassung .....	3
1. Einleitende Bemerkungen.....	5
2. Bezug zu den Planungsvorgaben des Regierungsrates .....	6
3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe .....	6
3.1 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode 6	6
3.1.1 Veränderungen im Leistungsauftrag .....	6
3.1.2 Vergangene Globalbudgetperiode .....	6
3.1.3 Neue Globalbudgetperiode .....	6
4. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget.....	6
5. Rechtliches.....	6
6. Antrag.....	7
7. Beschlussesentwurf .....	9

**Anhang/Beilage**

Globalbudget "Energiefachstelle" für die Jahre 2015 bis 2017

## **Kurzfassung**

Die Energiefachstelle sichert den Vollzug der Energiegesetzgebung von Bund und Kanton Solothurn. Die kantonale Energiepolitik basiert auf den Säulen Energieeffizienz; erneuerbare Energien, Strom(markt); Aus- und Weiterbildung, Information/Beratung. Die Fachstelle arbeitet eng mit dem Bundesamt für Energie, den übrigen Kantonen, den Gemeinden, der Wirtschaft, dem Amt für Umwelt und mit Verbänden zusammen. Sie betreut sämtliche energiewirtschaftlichen Fragen.

Die Energiefachstelle ist eine organisatorische Einheit des Amtes für Wirtschaft und Arbeit. Das Globalbudget basiert auch weiterhin auf dem Schlussbericht „Förderprogramm für Energieeffizienz und erneuerbare Energien“ vom 13. Juni 2008.

a) Globalbudget: "Energiefachstelle"

1. Produktegruppe 1: Energiefachstelle

- 1.1. Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion des Energieverbrauchs sowie Förderung erneuerbarer Energieträger
- 1.2. Verbesserung des Wissens- und Informationsstandes von Architekten, Planern und Vollzugsbehörden
- 1.3. Wirkungsvoller Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Energiegesetzgebung

b) Verpflichtungskredit 2015-2017

5'406'000 Fr.



Sehr geehrte Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget "Energiefachstelle" für die Jahre 2015 bis 2017.

## 1. Einleitende Bemerkungen

Bevölkerung und Wirtschaft sollen sicher, kostengünstig und ohne negative Auswirkungen auf die Umwelt mit Energie versorgt werden. Entsprechend der herausragenden Bedeutung dieses Auftrages sind viele gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Stellen direkt oder indirekt an der Energie- und Klimapolitik beteiligt. Der Kanton übernimmt eine Scharnierfunktion zwischen den übergeordneten Entscheidungsebenen und den subsidiären Strukturen der Gemeinden und der Energienutzer in Wirtschaft und Haushaltungen. Die kantonale Energiepolitik fügt sich deshalb auch lückenlos in die eidgenössische Energiepolitik ein. Die vom Bundesrat und dem eidg. Parlament angestrebte Neuausrichtung der Energiepolitik tangiert auch die kantonale Energiepolitik. Die zukunftsentscheidende Aufgabe der Energiepolitik ist der langfristige Umbau des gesamten Energiesystems in eine nachhaltige, sichere und bezahlbare Energieversorgung.

Die Energiefachstelle schafft die Grundlagen und setzt Massnahmen für eine sichere, ressourcen- und kostenbewusste Energiezukunft des Kantons Solothurn um. Sie verfolgt die Entwicklungen und gestaltet Veränderungen aktiv mit. Dabei konzentrieren sie sich auf deren Kernkompetenz im Gebäudebereich. Neue Herausforderungen im Strombereich nimmt sie an und hilft mit, Lösungen zu finden oder Lösungen zu unterstützen. Sie engagiert sich im Bereich der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen und motiviert die Energiekonsumenten zum sparsamen Umgang mit Energie und zur Nachfrage nach erneuerbaren Energien sowie zur Verbesserung der Energieeffizienz. Ein besonderes Augenmerk gilt der Vorbildfunktion des Kantons. Die Fachstelle arbeitet eng mit dem Bundesamt für Energie, den übrigen Kantonen, den Gemeinden, der Wirtschaft, dem Amt für Umwelt und mit Verbänden zusammen.

Die Energiefachstelle sichert den Vollzug der Energiegesetzgebung von Bund und Kanton Solothurn. Die kantonale Energiepolitik basiert denn auch auf den Säulen Energieeffizienz; erneuerbare Energien, Strom(markt); Aus- und Weiterbildung, Information/Beratung. Sie betreut sämtliche energiewirtschaftlichen Fragen.

Die Energiefachstelle verfügt zurzeit über 4.8 Vollzeitstellen. Der Stellenplan von 5.5 Vollzeitstellen ist nicht ausgeschöpft.

In monetärer Hinsicht liegt das Hauptgewicht auch für die neue Globalbudgetperiode auf der Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien. Konkret werden folgende Massnahmen unterstützt:

- Förderung des Baustandards Minergie-P und Minergie P-Eco bei Neubauten
- Förderung von Holzenergie
- Förderung des Ersatzes bestehender Öl-, Gas- und Elektroheizungen durch Wärmepumpen (exkl. Luft-Wasser Wärmepumpen)
- Förderung von Sonnenkollektoren v.a. zur Erzeugung von Warmwasser
- Förderung von Spezialprojekten (z.B. Stromeffizienzmassnahmen)

- Förderung von Minergiesanierungen (Bonus im Nachgang zum Gebäudemodernisierungsprogramm)
- Förderung von flankierenden Massnahmen wie Beratung/Information/ Aus- und Weiterbildung

## **2. Bezug zu den Planungsvorgaben des Regierungsrates**

Im Legislaturplan 2013 – 2017 sind folgende politischen Schwerpunkte definiert:

B.2.2.1 Versorgung sichern; Energieeffizienz und erneuerbare Energien fördern

Im IAFP 2015 – 2018 ist folgende Massnahme festgehalten worden:

Nr. 5182 Teilrevision Energiegesetz

## **3. Leistungsauftrag und Saldovorgabe**

3.1 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode

3.1.1 Veränderungen im Leistungsauftrag

Keine Veränderungen

3.1.2 Vergangene Globalbudgetperiode

Der bereinigte Verpflichtungskredit beträgt Fr. 7'977'000. Das voraussichtliche Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE12 + RE13 + VA14) beträgt Fr. 4'084'000. Die Differenz von Fr. 3'893'000 ergibt sich einerseits aus den Mehreinnahmen vom Bund im Jahr 2012 und dem Minderaufwand Beiträge kantonales Energiekonzept im Jahr 2013 bzw. Auflösung von Rückstellungen wegen Gesuchsablehnungen infolge Nichteinhaltung von Förderbedingungen bzw. Verfall wegen Nichtrealisierung von Projekten.

3.1.3 Neue Globalbudgetperiode

Alle Veränderungen, welche einen Einfluss auf den Verpflichtungskredit haben, wurden bereits berücksichtigt. Der beantragte Verpflichtungskredit sollte deshalb mit dem voraussichtlichen Ergebnis übereinstimmen.

## **4. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget**

Für das Gebäudeprogramm Teil A wird in der kommenden GB-Periode mit einem jährlichen Aufwand und Ertrag von CHF 7'940'435.- gerechnet. Dies entspricht den reservierten Förderbeiträgen per Ende 2013.

## **5. Rechtliches**

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Bst. c KV).

**6. Antrag**

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm  
Landammann

Andreas Eng  
Staatsschreiber



## 7. **Beschlussesentwurf**

### **Globalbudget "Energiefachstelle" für die Jahre 2015 bis 2017**

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Bst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986<sup>1</sup>, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)<sup>2</sup>, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 9. September 2014 (RRB Nr. 2014/1566), beschliesst:

1. Für das Globalbudget "Energiefachstelle" werden für die Jahre 2015 bis 2017 folgende Produktgruppen und Ziele festgelegt:
  - 1.1. Produktgruppe 1: Energiefachstelle
    - 1.1.1. Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion des Energieverbrauchs sowie Förderung erneuerbarer Energieträger
    - 1.1.2. Verbesserung des Wissens- und Informationsstandes von Architekten, Planern und Vollzugsbehörden
    - 1.1.3. Wirkungsvoller Vollzug der eidgenössischen und kantonalen Energiegesetzgebung
2. Für das Globalbudget "Energiefachstelle" wird als Saldovorgabe für die Jahre 2015 bis 2017 ein Verpflichtungskredit von 5'406'000 Fr. beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget "Energiefachstelle" wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

---

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

---

### **Verteiler KRB**

<sup>1</sup> BGS 111.1

<sup>2</sup> BGS 115.1

Volkswirtschaftsdepartement  
Amt für Wirtschaft und Arbeit  
Amt für Wirtschaft und Arbeit, Energiefachstelle  
Finanzdepartement (2)  
Amt für Finanzen (2)  
Kantonale Finanzkontrolle  
Parlamentscontroller  
Parlamentsdienste